

Heimat- und Verschönerungsverein Malente- Gremsmühlen e.V.

Mitteilungsblatt im September 2024

Liebe, geehrte Vereinsmitglieder!

Die Grundschule Malente hat unserem Verein aus dem aufgelösten Schulmuseum einige Gegenstände zur Verfügung gestellt. Wir haben inzwischen im Obergeschoß ein kleines Schulzimmer eingerichtet – wir planen dort einmal monatlich eine kleine Lesestunde für Gäste anzubieten. Wir möchten im Spätherbst mit Novellen von Theodor Storm beginnen. Die Lesestunden werden in der örtlichen Presse bekannt gegeben.



Es grüßt Sie alle herzlich, auch im Namen aller Vorstandsmitglieder,

Ihre

Ulrike Behrens

Wer kennt das noch?

Unter dieser Rubrik werden demnächst einige Berichte über die Entstehung von markanten Gebäuden und Institutionen in Malente-Gremsmühlen erscheinen.

Die Gasometer und die Gasversorgung in Malente-Gremsmühlen

Anlass für den Aufbau einer Gasversorgung in Malente war der zunehmende Fremdenverkehr in unserem Ort. Bereits 1894 hatte der Verschönerungsverein rund zwei Dutzend Petroleumlaternen gestiftet, um die Sicherheit bei Dunkelheit zu verbessern. Im Jahre 1904 gründete sich ein Ortsausschuss, der sich um eine weitere Verbesserung mittels Gaslaternen kümmerte. Auch die Dorfschaft Rothensande, zu der Gremsmühlen gehörte, schloss sich an. Der Bau der Gasanstalt mit den beiden markanten Gasometern und die Verlegung eines Rohrnetzes wurden in Angriff genommen. Am 5. Juli 1905 wurde das Malenter Gaswerk eröffnet. Zunächst wurde Gas, gewonnen aus der Steinkohlen-Kokerei, nur für die Straßenbeleuchtung abgegeben. Mitte Juli wurden bereits 100 Häuser in Malente und 15 in Gremsmühlen mit Gas versorgt. 1907 gab es 99 Straßenlaternen, 1334 Leuchtflammen und 278 Kochflammen. Im Ersten Weltkrieg und bis 1921 musste die Straßenbeleuchtung wegen Kohlenknappheit eingestellt werden.

Laut einem Vertrag mit der Stadt Kiel wurde ab 1929 die Stadt Plön mit Gas beliefert; später dann sollten Plön und Malente Gas aus Kiel beziehen. Erster Leiter der Gasanstalt war Gasmeister Wilhelm Roloff. Seit seinem Ausscheiden am 1. April 1935 erfolgte die Gasversorgung aus Kiel mit Stadtgas. Im Jahre 1954 beschloss die Gemeindevertretung die Umstellung von Gas auf elektrische Straßenbeleuchtung. In den 70er Jahren stellte die Schleswag auf Erdgas um. Die Gasometer wurden abgerissen. Noch heute sind die Gebäude der Gasanstalt als Sitz der Gemeindewerke und des Jugendkulturzentrums in Betrieb.



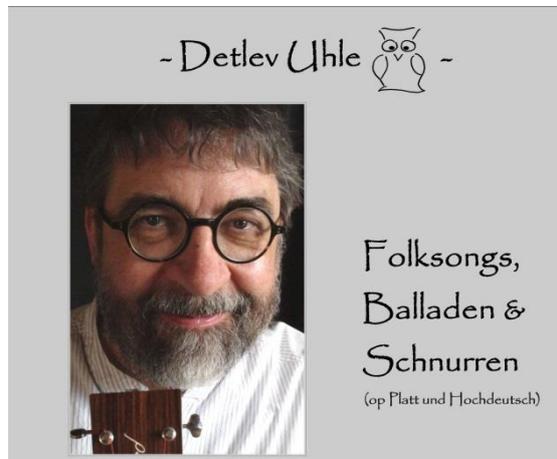
Quelle: Chronik von Malente-Gremsmühlen, Gemeindewerke Malente GmbH
Verfasst von Jürgen Gutzmann

Sommerfrische

Zupf dir ein Wölkchen aus dem Sommerweiß,
aus dem Wolkenweiß, das durch den sonnigen Himmel schreitet.
Und schmücke den Hut, der dich begleitet, mit einem grünen Reis.
Verstecke dich faul in der Fülle der Gräser - weil's wohltut und frommt.
Und bist du ein Mundharmonikabläser und hast du eine bei dir, dann spiel was dir kommt.
Und lass deine Melodien lenken von dem freigegebenen Wolkenzupf –
Vergiss dich -es soll dein Denken nicht weiter reichen als ein Grashüpferhupf !

Joachim Ringelnatz

So in etwa hat uns Herr Detlev Uhle mit seinem Konzert am 09. August 2024 in der Thomsen-Kate mit auf den Weg genommen. Eine schöne Auswahl von Liedern – begleitet von verschiedenen Musikinstrumenten -ein wahrhaft schönes Sommerkonzert – herzlichen Dank an Herrn Uhle .



Sommerstimmung im Katengarten



Veranstaltungen

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen in der Thomsenkate

Lenter Gill	Jeden ersten Dienstag im Monat	15.00 Uhr	<i>Die an dat go plüüt ünner't Strohdach van der Thomsenkate</i>
BUND Malente	Jeden ersten Montag im Monat	19.00 Uhr	Auskunft Tel.04523 9840295
Futura Baltica	Jeden letzten Mittwoch im Monat	19.00 Uhr	Auskunft Tel.: 04523 6393
Vorstandssitzung des Heimat-und Verschönerungsvereins	Jeden ersten Mittwoch im Monat	19.00 Uhr	



Besondere Veranstaltungen

Bitte vormerken!

26.09.2024 **Jahreshauptversammlung in der Thomsen-Kate**

23.11.2024 **Adventsbasar an der Thomsen-Kate**

Tews-Kate, Sebastian-Kneipp-Straße

Öffnungszeiten **Winterpause ab 4.10. bis Karfreitag 2025**

Eiszeitlicher
Gesteinsgarten Jederzeit begehbar

Mitteilungsblatt des Heimat- und Verschönerungsverein Malente-Gremsmühlen e.V.

Verantwortlich für den Inhalt:

Ulrike Behrens, 1. Vorsitzende, Tel. 04523/99 09 74

Postanschrift des Vereins: Friedrichstraße 12, 23714 Bad Malente

Bankverbindung : **Volksbank Eutin: IBAN: DE42 2139 2218 0000 1014 35,**



Heimatverein-Malente.de